

Neujahrscup 2026 – Meldezahlen gehen durch die Decke

Am letzten Tag des Januars fand in Appenhofen der altbekannte und hochgeschätzte Neujahrscup statt. Wie immer war alles bestens durchgeplant und vorbereitet und die Durchführung verlief ohne Probleme. Mittlerweile ist es fast schon Routine. Die Standanlage in Appenhofen war ausgezeichnet präpariert. Allerdings gab es etwas, was bisher noch nicht da war. Die Meldezahlen für den diesjährigen Neujahrscup sind dermaßen angestiegen, dass die Teilnehmer nur einmal an den Start gingen um sich für das Finale zu qualifizieren. Bisher waren stets zwei Wettkämpfe pro Teilnehmer nötig um die besten acht Sportler für das Finale zu ermitteln. Insgesamt gab es 87 Anmeldungen, davon 19 Meldungen für Luftpistole und 68 Meldungen für Luftgewehr. Wahnsinn, dass zeigt, wie gut der Neujahrscup mittlerweile von den Jugendlichen angenommen wird. Der Schützenverein Appenhofen bot den Tag über leckere Speisen und Getränke an, was regen Zuspruch fand. In den Vorkämpfen wurden sehr gute Ergebnisse erzielt. Die jeweils besten Acht des Vorkampfes qualifizierten sich für das Finale. Um kurz nach 15:00 Uhr starteten die Finale. Diese waren von Spannung geprägt und stellten wie auch in den vergangenen Jahren für die zahlreichen Zuschauer das Highlight des Tages dar. Für den einen oder anderen Teilnehmer war es das erste Finale. Und wer bei den Vorkämpfen an der Spitze war, war das aber nicht unbedingt im Finale. In der Disziplin Luftgewehr schossen die Jugend und die Junioren männlich und weiblich ein Finale sowie die Schüler- und Schülerinnen. In der Disziplin Luftpistole gab es nur ein Finale bei der Jugend und Junioren. In der Luftpistole Schülerklasse gab es insgesamt nur vier Starter, daher wurde dort kein Finale durchgeführt. Bei den Finals ging es wieder ‚heiß‘ her. Bei der Luftpistole zeigte Fabienne Schindler den ‚Männern‘ ihre Grenzen auf. Sie siegte souverän vor Elias Kirberger und Jeronimo Lopera Escobar. In der Disziplin Luftgewehr siegte erstmalig Lukas Leonhardt vor Constantin Engler und Marie Wilhelm. Die ‚Finalsau‘ der letzten Jahre Anna Scholz belegte Platz 4. Bei den Schülern männlich und weiblich in der Disziplin Luftgewehr gewann Luca Hesse vor Luisa Weibhauser und Svea Hemmer-Ressman. Bei der Siegerehrung am Ende der Veranstaltung bekamen die Champions aus den Händen der Landesjugendleiterin Lena Kilb ihre verdienten Preise. Neben einer Medaille und Urkunde gab es auch Amazon Gutscheine. Es war wieder eine rundum gelungene Veranstaltung und man freut sich schon jetzt auf das nächste Jahr an derselben Stelle. Am Ende noch ein herzliches Dankeschön an den Schützenverein Appenhofen und seine zahlreichen Helfer für die Gastfreundschaft und die Unterstützung bei der Ausrichtung des Neujahrscup. Ein Herzliches Dankeschön geht auch an Sophia Steiner. Sie unterstützte als Fotografin tatkräftig und das so gut, dass sie auf dem Teilnehmerfoto vergessen wurde. Sie stand hinter der Kamera und nicht davor. Das Fazit - Kommt alle im nächsten Jahr wieder und gebt es bitte weiter. Hoffentlich werden die Meldezahlen nochmals übertroffen. Der Neujahrscup verdient große Aufmerksamkeit. Alle Ergebnisse des Neujahrscup 2026 sind zu finden unter

<https://www.pssb.org/2026/ausschreibung-neujahrs-cup-2026/>

Bericht: Rüdiger Wirtz / Bilder: Sophia Steiner